

Jahresbericht 2021

Am 17. Juni bei sehr heissen Temperaturen trafen sich 17 Mitglieder nach langer Pause im Ferienhotel Bodensee in Berlingen. Es war ein herzliches Hallo man freute sich endlich wieder auf einen Träff.

Nach dem Essen wurde gemütlich zusammengesessen und auch ein Jass wurde geklopft.

Am Freitag stiessen Willi und Anne-François noch zur Gruppe welche mit dem Schiff nach Kreuzlingen aufbrach. Ein Apèro mit eingeklemmten Brötchen wurde serviert. In Kreuzlingen angekommen konnte es individuell erkundet werden. Ein paar Teilnehmer blieben auf dem Schiff da es angenehmen Fahrtwind gab und schipperten gemütlich zurück nach Berlingen.

Der restlichen Teilnehmer trafen sich im Zug obwohl es nicht abgemacht war und erreichten so zusammen Berlingen.

Theo blieb im Hotel da es viel zu heiss war.

Am Abend waren wir angenehm Überrascht als Thomas mit Dora eintraf obwohl seine Assistentin am Donnerstag die zweite Impfung erhalten hatte.

Es wurde grilliert und danach rege Diskutiert und Tipps weitergegeben.

Samstags gab es zwei Gruppen die eine fuhr mit dem Schiff nach Stein am Rhein. Die zweite bestieg das Schiff in Richtung Gottlieb dort genossen wir Köstlichkeiten im Kaffee wo es auch die berühmten Hüppen gab.

Wir bestiegen das gleiche Schiff welches uns auf dem Retourweg wieder mitnahm.

Nun war es schon wieder Zeit Ade zu sagen. Es war wieder ein schönes und teilweise Lehrreiches Treffen.

Gewitter waren angesagt und ich hoffe das alle gut nach Hause gekommen sind.

Am 1. Wochenende im September trafen wir uns im Hotel Lamm in Bregenz. Bei herrlichem Wetter war die Freude, dass das Weekend stattfinden konnte riesengross.

In Oestreich galt das Zertifikat auch in den Garten Restaurants es spielten diverse Livemusik und es war dadurch eine entspannte Stimmung.

Am Samstag war Lindau wieder ein Ausflugsziel wo eine Gartenausstellung noch seine Tore auf hatte.

Ich fuhr zusammen mit Monika per Swisstrack nach Bregenz zurück. Dieter begleitete uns auf dem Skatboard. Es war ein lustiges Unterfangen.

Nach dem Abendessen sassen wir in der Lobby zusammen. Edi jasste mit viel Ehrgeiz. Er gewann und konnte dadurch gut schlafen.

Am Sonntag mussten wir uns schon wieder verabschieden.

Der Jahresabschlussträff fand wieder in Bubendorf auf dem Hofgut Grosstannen statt.

Dank den Auflagen konnten wir diesen Träff durchführen. Um 11.00 Uhr begrüßten sich 31 Mitglieder. Nach einem Apéro nahmen wir die schon zur Tradition gewordenen Älpermagronen in Angriff.

Guido Frey erzählte uns wie er nach einem Hirnschlag mit Hirnblutung laut Ärzten aussichtslos den Weg zurück ins Leben fand.

Da wir ja keine Mitgliederversammlung vor Ort abhalten konnten schauten wir noch den Jahresrückblick 2020 an.

Das Dessert war wieder super obwohl die Linzertorte fehlte.

Nachdem sich noch einige im Hofladen mit Leckereien eingedeckt hatten traten alle die Heimreise an.

Es war ein schwieriges Jahr und ich hoffe die Situation wird besser.